

## Flyer

### Qualifizierung für Kursleitende in Berufssprachkursen auf B 2 / C 1 – Niveau nach der DeuFöV

Die Servicestelle Sprache im Landesnetzwerk IQ Thüringen bietet gemeinsam mit der IQ Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch mit dieser modularen Fortbildung eine Qualifizierung für Kursleitende an, die in den Berufssprachkursen auf hohen Niveaustufen (B 2 / C 1) nach den Konzepten der berufsbezogenen Deutschsprachförderung unterrichten. Die konzeptionelle Umsetzung der Berufssprachkurse stellt Kursleitende vor neue Anforderungen und Herausforderungen: Berufsbezogener DaZ-Unterricht auf hohen Niveaustufen und Prüfungsvorbereitung müssen in einem bestimmten Zeitrahmen (400 UE) umgesetzt werden. Eine stringente Kurs- und Unterrichtsplanung ist notwendig, ohne dabei den Unterricht an Wünschen und Bedürfnissen der Teilnehmenden „vorbeizuplanen“.

Aufgrund der Zunahme an Kursen und Maßnahmen für Berufsbezogenes Deutsch steigt der Bedarf an qualifizierten Kursleitenden. Die neue Lehrkräftequalifizierung soll grundlegende Kenntnisse in der Methodik und Didaktik des Berufsbezogenen Deutschunterrichts vermitteln.

#### Ziele der Fortbildung:

- Überblick über konzeptionelle Rahmenbedingungen der aktuellen Sprachförderung gewinnen
- Methoden und Impulse für den berufsbezogenen DaZ-Unterricht bekommen
- Materialien & Prüfungsformate kennenlernen
- kollegialen Austausch fördern.

#### An wen richtet sich die Fortbildung?

- Sie unterrichten zurzeit in Berufssprachkursen nach der DeuFöV in B2 / C1 Kursen
- Sie haben methodisch-didaktische Grundkenntnisse und Erfahrungen im DaZ-Unterricht
- Sie wünschen sich Impulse für den berufsbezogenen DaZ-Unterricht.

#### Die Qualifizierung

- ist kostenlos
- umfasst 3 Kernmodule à 1,5 Tage
- findet freitags von 15:00 – 19:00 Uhr und samstags von 9:30 – 16:30 Uhr statt.

Die verbindliche Teilnahme an Modul 1, 2, 3 sowie die Erstellung eines Dossiers ist für die Ausstellung der Teilnahmebescheinigung erforderlich.

### Modul 1 – „Die neuen Berufssprachkurse -Was ist neu? Was ist anders? Anforderungen und Herausforderungen“

Durch die sog. DeuFöV, die seit Juli 2016 in Kraft ist, ändert sich die Kurslandschaft sowie die Anforderungen für Kursleitende.

Im ersten Modul beschäftigen wir uns mit ...

- Rahmenbedingungen der aktuellen Sprachförderung
- Anforderungen für Lehrende und Lernende
- Qualitätskriterien berufsbezogenes DaZ
- Instrumenten der Kurs- und Unterrichtsplanung berufsbezogenes DaZ
- der Ermittlung von Lernvoraussetzungen und Lernzielen.

### **Modul 2 - „Materialien und Methoden für berufsbezogenen DaZ– Unterricht auf hohen Niveaustufen“**

Im Mittelpunkt des zweiten Moduls stehen Lehrwerke und Materialien für den berufsbezogenen DaZ-Unterricht auf hohen Niveaustufen.

Sie ...

- lernen Lehrwerke und Materialien kennen und analysieren diese
- erhalten Impulse, um authentische berufsbezogene Materialien einzusetzen
- bekommen Ideen zur individuellen Förderung von Kursteilnehmenden.

### **Modul 3 - „Unterrichten in Berufssprachkursen - Zwischen Anforderungen beruflicher Kommunikation und Prüfungsvorbereitung“**

Die konzeptionellen Vorgaben des BAMF für die Berufssprachkurse sehen Prüfungen als Abschluss des Kurses vor. Die Berufssprachkurse sollen aber auch auf die Kommunikation für den Arbeitsmarkt und Beruf vorbereiten. Wie Kursleitende mit diesen unterschiedlichen Anforderungen umgehen, beleuchten wir im dritten Modul. Wir beschäftigen uns mit...

- unterschiedlichen Prüfungsformaten
- der Vermittlung von Lerntechniken für die selbstständige Prüfungsvorbereitung.

**Referentinnen:** Julia Christensen

Tom Heinich

**Diese Qualifizierung ersetzt nicht die Zusatzqualifizierung DaZ für Integrationskurse des BAMF.**

**Termine:**

Modul 1      24./25.08.2018

Modul 2      21./22.09.2018

Modul 3      19./20.10.2018

Freitags von 15:00-19:00 Uhr  
Samstags von 09:30-16:30 Uhr

**Ort:** Erfurt / Thüringen

**Entgelt:** Für die Teilnehmenden entstehen keine Kosten. Die Fortbildung wird durch das Förderprogramm Integration durch Qualifizierung (IQ) gefördert.

**Anmeldung:** Anmeldung bis **20.08.2018** an [landesverband@vhs-th.de](mailto:landesverband@vhs-th.de) / Fax: 03641 53423-23 mit dem Anmeldeformular oder online via: <https://www.vhs-th.de/themen/fortbildung>

**Ansprechpartner:**

Servicestelle Sprache, Thüringer Volkshochschulverband e.V., Saalbahnhofstr. 27, 07743 Jena  
Internet: [www.vhs-th.de](http://www.vhs-th.de)

Swetlana Dominnik-Bindi, Tel.: 03641/53423-22, E-Mail: [Swetlana.dominnik-bindi@vhs-th.de](mailto:Swetlana.dominnik-bindi@vhs-th.de)